

Rasobuild Eco Extrafino

Umweltfreundliche mineralische Spachtelmasse.

Rasobuild Eco Extrafino erzielt Oberflächen mit hoher Dimensionsstabilität in nur einem Arbeitsgang. Die hohe Geschmeidigkeit sorgt für eine glatte Oberfläche sowie schnelles und sicheres Aufbringen. Geeignet für die Aufnahme von organischen und mineralischen Farben und Dekorationsbeschichtungen. Weiß.



Rating 4

1. Geeignet auf alten und neuen, herkömmlichen und fertig gemischten Putzen
2. Saugende Untergründe
3. Erzielt besonders ebene Untergründe
4. Ermöglicht das Herstellen einer besonders glatten, weißen Oberfläche
5. Beste Verarbeitbarkeit beim Glätten der Oberfläche
6. Innen- und Außenbereich

- ✓ Regional Mineral $\geq 60\%$
- × Recycled Regional Mineral $\geq 30\%$
- ✓ CO₂ Emission ≤ 250 g/kg
- ✓ VOC Low Emission
- ✓ Recyclable

Anwendungsbereich

→ Einsatzbereich:

- Glättschichten "superflat" für:
 Alte und neue, herkömmliche oder fertig gemischte Putze
- Faserzement
 - Grobkörnige Spachtelmassen
 - Kompakten und saugenden mineralischen Untergründen
 - Beton

Geeignet für Innen und Außen, im Privat-, Gewerbe- und Industriebereich

Nicht anwenden am Boden, an Wänden, die Bewegungen unterliegen oder flexibel sind (Metall oder Holz), auf Gips-Untergründen, auf lackierten oder nicht saugenden Untergründen.

Anwendungshinweise

→ Vorbereitung der Untergründe

Der Untergrund muss kompakt, trocken, sauber sowie frei von Staub und fettigen Rückständen sein. Ggf. vorhandene lose, nicht fest verankerte Teile wie Zementmilch, alte Lacke, Klebstoffreste oder Spuren von Entschalungsmitteln sind mit geeigneten Mitteln zu entfernen.

Das Trocknen und Erhärten von Ausbesserungsstellen und Reparaturen des Untergrunds ist abzuwarten, bevor die Spachtelschicht aufgezogen wird. Neue Putze vor dem Aufbringen von Spachtelschichten stets aufrauen.

einem geeigneten Rührwerk bei niedriger Drehzahl (ca. 400 U/Min.) von unten nach oben vermengen. Danach Wasser zugeben, bis eine homogene, klumpenfreie Masse mit der gewünschten Konsistenz entsteht.

→ Anwendung

Eine erste Schicht mit der Glättkelle auf den entsprechend vorbereiteten und befeuchteten Verlegeuntergrund aufbringen, dabei festen Druck ausüben, um die Haftung zu ermöglichen und die Luft aus den Poren zu drücken. Weitere Schichten darüber auftragen, bis die gewünschte Schichtstärke erreicht ist.

→ Vorbereitung

Rasobuild Eco Extrafino wird in einem sauberen Behälter zubereitet. Zunächst ungefähr 3/4 der notwendigen Wassermenge in den Behälter geben. Dann nach und nach Rasobuild Eco Extrafino dazugeben und die Mischung mit

→ Reinigung

Rasobuild Eco Extrafino kann vor dem Erhärten mit Wasser von Werkzeug und Oberfläche abgewaschen werden.

Weitere Hinweise

→ Wände aus Gips und Gipskarton: Vor dem Verspachteln von Untergründen aus Gips oder Gipskarton muss die umweltfreundliche Grundierung Rasobuild Eco Consolidante bis zur Sättigung aufgetragen werden.

- Unterschiedliche Untergründe: Zur Vorbereitung mit Rasobuild Eco Fino glätten, dabei das Armierungsnetz Rinforzo V 50 einlegen, um eine vollkommen ebene Oberfläche zu erzielen.
- Bröckelnde Untergründe: Bröckelnde oder nicht ausreichend feste Untergründe mit Rasobuild Eco Consolidante verfestigen.

Zertifizierungen und Kennzeichnungen



* Émission dans l'air intérieur Information sur le niveau d'émission de substances volatiles dans l'air intérieur, présentant un risque de toxicité par inhalation, sur une échelle de classe allant de A+ (très faibles émissions) à C (fortes émissions).

Ausschreibungstext

Eine besonders glatte Beschaffenheit der Putzoberflächen wird mit einer hochwertigen, weißen, umweltfreundlichen, mineralischen Spachtelmasse wie z.B. Rasobuild Eco Extrafino von Kerakoll Spa, GreenBuilding Rating 4, in zwei Schichten hergestellt. Der Verbrauch beträgt ca. 1,1 kg/m² pro mm Schichtstärke. Der Untergrund muss gründlich gereinigt, kompakt und dimensionsstabil sein.

Technische Daten gemäß Kerakoll-Qualitätsnorm

Erscheinungsbild	Weißer Fertigmischung	
Rohdichte	ca. 1,06 kg/dm ³	UEAtc/CSTB 2435
Mineralogische Beschaffenheit des Zuschlags	Kristalline Karbonate	
Sieblinie	ca. 0 - 250 µm	
Lagerfähigkeit	ca. 12 Monate nach Herstellungsdatum in der unbeschädigten Originalverpackung; feuchtigkeitsempfindlich	
Verpackung	Säcke 20 kg	
Anmachwasser	ca. 9 l / 1 Sack 20 kg	
Spezifisches Gewicht der Masse	ca. 1,65 kg/dm ³	UNI 7121
pH-Wert der Masse	≥ 12	
Topfzeit (pot life)	≥ 4 Std.	
Verarbeitungstemperatur	von +5 °C bis +35 °C	
Maximalschichtstärke	2 mm	
Wartezeit vor:		
- Anstrich	ca. 3 - 7 Tage	
- Tapezieren	ca. 3 - 7 Tage	
Verbrauch	ca. 1,1 kg/m ² pro mm Schichtstärke	

Datenmessung bei +20 °C, 65 % relativer Luftfeuchtigkeit und ohne Luftzug. Daten können je nach Baustellenbedingungen variieren: Temperatur, Luftbedingung und Saugfähigkeit des Untergrunds.

Leistungen

Raumluftqualität (IAQ) VOC - Emissionen an flüchtigen organischen Substanzen

Konformität	EC 1 plus GEV-Emicode	Zert. GEV 7801/11.01.02
-------------	-----------------------	-------------------------

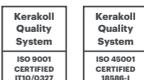
HIGH-TECH

Haftfestigkeit auf Beton nach 28 Tagen	≥ 0,4 N/mm ²	CSTB 2893-370
Feuerwiderstand	Klasse A1	EN 13501-1
Druckfestigkeit nach 28 Tagen	≥ 3 N/mm ²	EN 1015-11

Datenmessung bei +20 °C, 65 % relativer Luftfeuchtigkeit und ohne Luftzug. Daten können je nach Baustellenbedingungen variieren.

Hinweise

- Produkt für professionellen Gebrauch
- National geltende Normen und Vorschriften sind zu beachten
- Bei Temperaturen zwischen +5 °C und +35 °C verarbeiten
- Sicherstellen, dass der Verlegeuntergrund gründlich gereinigt und kompakt ist
- Nicht erneut aufmischen oder Wasser zum Produkt hinzugeben, wenn das Abbinden bereits begonnen hat
- Dehnungsfugen im Verlegeuntergrund berücksichtigen
- Nicht auf direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzten Flächen, bei hohen Temperaturen oder an windigen Tagen aufbringen
- Sicherheitsdatenblatt beachten; ggf. anfordern
- Für alles Weitere wenden Sie sich bitte an den Kerakoll Worldwide Global Service +39 0536 811 516 - globalservice@kerakoll.com



Die Angaben in Bezug auf das Rating basieren auf dem GreenBuilding Rating Manual 2013. Diese Informationen wurden im Januar 2025 aktualisiert (basierend auf den Daten des GBR Data Report – 01.25). Im Laufe der Zeit können Ergänzungen und/oder Änderungen von KERAKOLL SpA vorgenommen werden. Aktuelle Daten können auf der Internetseite www.kerakoll.com eingesehen werden. KERAKOLL SpA ist deshalb in Bezug auf Gültigkeit und Aktualität ihrer Informationen nur verantwortlich, wenn diese direkt der eigenen Internetseite entnommen wurden. Das technische Datenblatt ist nach unserem besten technischen Wissen und anwendungstechnischen Kenntnissen verfasst. Da wir jedoch keinen direkten Einfluss auf die Baustellenbedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben, handelt es sich hierbei um allgemeine Hinweise, die unser Unternehmen in keiner Weise rechtlich verpflichten. Es wird daher empfohlen, vorab Tests durchzuführen, um die Eignung des Produktes für die geplante Anwendung zu überprüfen.